

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge
Herausgeber: Bioforum Schweiz
Band: 27 (1972)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vierteljahrsschrift für **Kultur und Politik**

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. H. Müller, Grosshöchstetten, Tel. 031 91 08 48
Abonnementspreise: Einzelheft Fr. 2.50 im Jahre Fr. 9.— - Postcheck 30 - 18 316

«... Und darum ist das wichtigste Buch in meinem Leben die Bibel»

Wer soll der Hüter sein?

Prof. Franz Braumann

Das Gift im Landbau – ein aktuelles Problem

Doz. Dr. med H.P. Rusch

Die Bedeutung der lebenden Pflanzendecke

Was ist biologischer Landbau und was kann er zur Lösung des Problems beitragen? Ein Vortrag von Zunahme der landwirtschaftlichen Brachflächen in Deutschland – stille Revolution – oder Alarmzeichen?

Dr. Hans Müller

Zweifel, Neid und Feindschaft –

Mich. Zenck, Diakon

M. St.

Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaues

Unfruchtbarkeitsstörungen im Stall

Fritz Dähler

Gedanken zur erfolgreichen Umstellung des Obstbaues auf die organisch-biologische Wirtschaftsweise

Hans Tanner

Die Schwierigkeiten der Umstellung der Betriebe auf die organisch-biologische Anbauweise – und wie wir mit ihnen fertig werden

Franz Kappel

Einige Tips zur Tomatenkultur im freien Feld

Hans Maier

Unser Garten im Sommer

Martin Ganitzer

Eine Gartenerfahrung

Lore Schöner

Erdstrahlen und Störzonen –
Phantasie oder Wirklichkeit?

Werner Pfeuti

Von neuen Büchern

Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:

Auf der Flucht vor sich selber – Wenn die junge Generation die Bauernarbeit mehr und mehr flieht – «Das Verstopfen der Quellen» – Die organisch-biologische Wirtschaftsweise ist Humuswirtschaft in der Praxis – Unabdingbare Voraussetzungen, wenn wir den Kampf gegen das Unkraut ohne Gift gewinnen wollen – «Ein ganz anderes Konzept» – Leben oder Chemie... ein weltweiter Kampf – «Mit Kunstdünger und Gift gezogen soll die Nahrung wertvoller sein?»... Gibt es wahrhaftig «Wissenschaftler», die noch heute solchen Unsinn zu behaupten wagen? – Was uns die diesjährige Tomatenernte gelehrt hat – Es geht trotz allem auch im Obstbau – Unterschätzen wir die Bedeutung der Fruchtfolge auch und gerade in unserer Anbauweise nicht – Gesundheit und Leistung im Stall – Mein Garten geht in den Winter – Wir wollen nicht nur wertvolle Früchte und Gemüse erzeugen... vergessen wir in ihrer Zubereitung nicht, unseren Familien ihre gesundheitliche Kraft zu erhalten – Von neuen Büchern.